

## QUESTION

Answer: 10

### *Buch*

Carmen Palma gehört zum Morddezernat von Houston; sie ist die einzige Frau unter 70 Männern. Als die Stadt von einer Serie mysteriöser Frauenmorde erschüttert wird, setzt man die Detektivin auf diese bizarren Sexverbrechen an. Ihre weibliche Intuition führt sie in einen Kreis von Frauen aus bester Gesellschaft, die alle ein Doppelleben führen. Die Indizien der immer brutaler werdenden Morde fügen sich zu einem Muster zusammen, das jede Erfahrung der Polizei mit psychologischen Profilen von Sexualmördern übersteigt. Carmen Palma wird gezwungen, in Schattenwelten einzutauchen, die auch ihren männlichen Kollegen bisher verborgen geblieben sind. Sie kommt dabei zu einer Erkenntnis, die so schockierend wirkt, daß niemand sie glauben will. Nur der Psychiater Dr. Broussard könnte hier eine Erklärung liefern, da alle Opfer seine Patientinnen waren – und mehr ...

### *Autor*

David L. Lindsey, 1944 in Texas geboren, studierte Literatur, arbeitete als Lektor in verschiedenen Verlagen und ist seit 1979 freier Schriftsteller. Jahrelange Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit der Polizei verleihen seinen Büchern eine besondere Authentizität. Er wurde 1989 mit dem »Edgar Allan Poe Award« ausgezeichnet.

Von David L. Lindsey außerdem bei Goldmann erschienen:

- Der Kuss der Rache. Roman (45121)
- Requiem für ein Herz aus Glas. Roman (44562)
- Die Farbe der Dunkelheit. Roman (41657)
- Dunkles Leuchten. Roman (42979)
  - Teuflich. Roman (41480)
  - Amaranta. Roman (41214)
- Kalter Amok. Roman (41045)
  - Todesspirale. Roman (9908)
- Sog der Gewalt. Roman (9765)
  - Kalter Amok / Sog der Gewalt.
- Zwei Thriller in einem Band (13144)
- Der Tote ohne Gesicht. Roman (45228)

David L. Lindsey

---

Abgründig

Roman

Aus dem Amerikanischen  
von Elke vom Scheidt

**GOLDMANN**

Die amerikanische Originalausgabe  
erschien unter dem Titel »The Face of the Assassin«  
bei Warner Books, New York



**Mix**  
Produktgruppe aus vorbildlich  
bewirtschafteten Wäldern und  
anderen kontrollierten Herkünften

Zert.-Nr. SGS-COC-1940  
www.fsc.org  
© 1996 Forest Stewardship Council

Verlagsgruppe Random House FSC-DEU-0100  
Das für dieses Buch verwendete FSC-zertifizierte Papier  
*München Super* liefert Mochenwangen

Einmalige Sonderausgabe  
Taschenbuchausgabe März 2007  
Copyright © der Originalausgabe 1990 by David L. Lindsey  
Copyright © der deutschsprachigen Ausgabe 1991  
by Scherz Verlag, Bern, München, Wien  
Umschlaggestaltung: Design Team München  
Umschlagillustration: Getty-Images/RyanMcVay  
Druck und Bindung: GGP Media GmbH, Pößneck  
Printed in Germany  
ISBN 978-3-442-46478-4

[www.goldmann-verlag.de](http://www.goldmann-verlag.de)

## EXTRACT III.















auszuüben, wenn Sie nicht die Möglichkeit haben, sich zu wehren, und  
sich nicht wehren können.

Wenn Sie sich wehren können, ist es Ihre Pflicht, sich zu wehren, und  
nicht zu dulden, dass Sie misshandelt werden.

OSVETK 10  
If you can't see

1. The first part of the text is a report on the New York State  
2. ... ..  
3. ... ..  
4. ... ..  
5. ... ..  
6. ... ..  
7. ... ..  
8. ... ..  
9. ... ..  
10. ... ..  
11. ... ..  
12. ... ..  
13. ... ..  
14. ... ..  
15. ... ..  
16. ... ..  
17. ... ..  
18. ... ..  
19. ... ..  
20. ... ..  
21. ... ..  
22. ... ..  
23. ... ..  
24. ... ..  
25. ... ..  
26. ... ..  
27. ... ..  
28. ... ..  
29. ... ..  
30. ... ..  
31. ... ..  
32. ... ..  
33. ... ..  
34. ... ..  
35. ... ..  
36. ... ..  
37. ... ..  
38. ... ..  
39. ... ..  
40. ... ..  
41. ... ..  
42. ... ..  
43. ... ..  
44. ... ..  
45. ... ..  
46. ... ..  
47. ... ..  
48. ... ..  
49. ... ..  
50. ... ..  
51. ... ..  
52. ... ..  
53. ... ..  
54. ... ..  
55. ... ..  
56. ... ..  
57. ... ..  
58. ... ..  
59. ... ..  
60. ... ..  
61. ... ..  
62. ... ..  
63. ... ..  
64. ... ..  
65. ... ..  
66. ... ..  
67. ... ..  
68. ... ..  
69. ... ..  
70. ... ..  
71. ... ..  
72. ... ..  
73. ... ..  
74. ... ..  
75. ... ..  
76. ... ..  
77. ... ..  
78. ... ..  
79. ... ..  
80. ... ..  
81. ... ..  
82. ... ..  
83. ... ..  
84. ... ..  
85. ... ..  
86. ... ..  
87. ... ..  
88. ... ..  
89. ... ..  
90. ... ..  
91. ... ..  
92. ... ..  
93. ... ..  
94. ... ..  
95. ... ..  
96. ... ..  
97. ... ..  
98. ... ..  
99. ... ..  
100. ... ..

1. ... ..  
2. ... ..  
3. ... ..  
4. ... ..  
5. ... ..  
6. ... ..  
7. ... ..  
8. ... ..  
9. ... ..  
10. ... ..  
11. ... ..  
12. ... ..  
13. ... ..  
14. ... ..  
15. ... ..  
16. ... ..  
17. ... ..  
18. ... ..  
19. ... ..  
20. ... ..  
21. ... ..  
22. ... ..  
23. ... ..  
24. ... ..  
25. ... ..  
26. ... ..  
27. ... ..  
28. ... ..  
29. ... ..  
30. ... ..  
31. ... ..  
32. ... ..  
33. ... ..  
34. ... ..  
35. ... ..  
36. ... ..  
37. ... ..  
38. ... ..  
39. ... ..  
40. ... ..  
41. ... ..  
42. ... ..  
43. ... ..  
44. ... ..  
45. ... ..  
46. ... ..  
47. ... ..  
48. ... ..  
49. ... ..  
50. ... ..  
51. ... ..  
52. ... ..  
53. ... ..  
54. ... ..  
55. ... ..  
56. ... ..  
57. ... ..  
58. ... ..  
59. ... ..  
60. ... ..  
61. ... ..  
62. ... ..  
63. ... ..  
64. ... ..  
65. ... ..  
66. ... ..  
67. ... ..  
68. ... ..  
69. ... ..  
70. ... ..  
71. ... ..  
72. ... ..  
73. ... ..  
74. ... ..  
75. ... ..  
76. ... ..  
77. ... ..  
78. ... ..  
79. ... ..  
80. ... ..  
81. ... ..  
82. ... ..  
83. ... ..  
84. ... ..  
85. ... ..  
86. ... ..  
87. ... ..  
88. ... ..  
89. ... ..  
90. ... ..  
91. ... ..  
92. ... ..  
93. ... ..  
94. ... ..  
95. ... ..  
96. ... ..  
97. ... ..  
98. ... ..  
99. ... ..  
100. ... ..











Wiederum ist dies

die Meinung derer, welche die Ansicht haben, dass die Wissenschaft  
nicht durch die Arbeit der Menschen, sondern durch die Arbeit der  
Götter und Mächte hervorgebracht wird.

Ne jener Meinung ist es zu widersprechen:

„Es ist nicht möglich, dass die Wissenschaft durch die Arbeit der  
Götter“

Es ist nicht möglich, dass die Wissenschaft durch die Arbeit der  
Götter hervorgebracht wird, denn die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird. Die Wissenschaft ist eine Anschauung, die durch die Arbeit  
der Menschen hervorgebracht wird. Die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird.

„Es ist nicht möglich, dass die Wissenschaft durch die Arbeit der  
Götter hervorgebracht wird, denn die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird. Die Wissenschaft ist eine Anschauung, die durch die Arbeit  
der Menschen hervorgebracht wird. Die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird. Die Wissenschaft ist eine Anschauung, die durch die Arbeit  
der Menschen hervorgebracht wird. Die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird. Die Wissenschaft ist eine Anschauung, die durch die Arbeit  
der Menschen hervorgebracht wird. Die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird.“

Es ist nicht möglich, dass die Wissenschaft durch die Arbeit der  
Götter hervorgebracht wird, denn die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird.

Es ist nicht möglich, dass die

Wissenschaft durch die Arbeit der Götter hervorgebracht wird,  
denn die Wissenschaft ist eine Anschauung, die durch die Arbeit  
der Menschen hervorgebracht wird. Die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird. Die Wissenschaft ist eine Anschauung, die durch die Arbeit  
der Menschen hervorgebracht wird. Die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird. Die Wissenschaft ist eine Anschauung, die durch die Arbeit  
der Menschen hervorgebracht wird. Die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird.

Es ist nicht möglich, dass die Wissenschaft durch die Arbeit der  
Götter hervorgebracht wird, denn die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird. Die Wissenschaft ist eine Anschauung, die durch die Arbeit  
der Menschen hervorgebracht wird. Die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird. Die Wissenschaft ist eine Anschauung, die durch die Arbeit  
der Menschen hervorgebracht wird. Die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird. Die Wissenschaft ist eine Anschauung, die durch die Arbeit  
der Menschen hervorgebracht wird. Die Wissenschaft ist eine  
Anschauung, die durch die Arbeit der Menschen hervorgebracht  
wird.



